



# **Reglement über die Vergütung an Behörden, Kommissionen und nebenamtliche Funktionen der Gemeinde Pratteln (Behördenreglement)**

vom 24. Mai 2004 (Stand am 1. Januar 2018)

## Inhaltsverzeichnis

|   |          |
|---|----------|
| <b>A. Allgemeine Bestimmungen</b> .....                             | <b>1</b> |
| § 1 Geltungsbereich .....   | 1        |
| <b>B. Vergütungen</b> .....   | <b>1</b> |
| <b>I. Jahresgrundvergütungen</b> .....                              | <b>1</b> |
| § 2 Anspruchsberechtigung und -höhe .....                           | 1        |
| <b>II. Vergütungen nach Zeitaufwand</b> .....                       | <b>2</b> |
| § 3 Grundsatz .....   | 2        |
| § 4 Anspruchsberechtigung und Höhe.....                             | 3        |
| <b>III. Weitere Vergütungen und Auslagenersatz</b> .....            | <b>4</b> |
| § 5 Weitere Vergütungen .....                                       | 4        |
| § 6 Auslagenersatz .....  | 4        |
| <b>IV. Berufliche Vorsorge</b> .....                                | <b>4</b> |
| § 7 Berufliche Vorsorge .....                                       | 4        |
| § 7 <sup>bis</sup> Unfallversicherung.....                          | 4        |
| § 7 <sup>ter</sup> Entlohnung bei Ausfall der Arbeitsleistung ..... | 5        |
| <b>V. Anpassung an die Teuerung und Auszahlung</b> .....            | <b>5</b> |
| § 8 Anpassung an die Teuerung.....                                  | 5        |
| § 9 Auszahlung.....   | 5        |
| <b>C. Übergangs- und Schlussbestimmungen</b> .....                  | <b>5</b> |
| § 10 Änderung bisherigen Rechts .....                               | 5        |
| § 11 Inkrafttreten .....  | 6        |
| <b>Änderungen</b> .....   | <b>7</b> |

# Reglement über die Vergütung an Behörden, Kommissionen und nebenamtliche Funktionen der Gemeinde Pratteln (Behördenreglement)

vom 24. Mai 2004 (Stand am 1. Januar 2018)<sup>1</sup>

---

*Der Einwohnerrat Pratteln,*

gestützt auf § 47 Abs. 1 Ziff. 2 in Verbindung mit § 115 des Gemeindegesetzes vom 28. Mai 1970<sup>2</sup> und des Personalreglements vom 24. Januar 2000<sup>3</sup>,

*beschliesst:*

## A. Allgemeine Bestimmungen

### § 1 Geltungsbereich

Dieses Reglement regelt die Vergütungen an Mitglieder von Gemeindebehörden und von Kontroll- und Hilfsorganen sowie Inhaberinnen und Inhaber einer nebenamtlichen Funktion.<sup>4</sup>

## B. Vergütungen

### I. Jahresgrundvergütungen

#### § 2 Anspruchsberechtigung und -höhe<sup>5</sup>

<sup>1</sup> Gemeinderat:

- |  |     |            |
|--|-----|------------|
| a. Gemeindepräsidium (Halbamt) inkl. Führung eines oder mehrerer Geschäftsbereiche | CHF | 109'000.-- |
| b. Vizepräsidium (Zulage)  | CHF | 5'000.--   |
| c. Gemeinderäte  | CHF | 24'000.--  |

<sup>2</sup> Schulräte:

- |                                       |     |          |
|---------------------------------------|-----|----------|
| a. Ortschaftsrat Fixum Präsidium      | CHF | 8'500.-- |
| b. Ortschaftsrat Fixum Vizepräsidium  | CHF | 500.--   |
| c. Kreismusikschulrat Fixum Präsidium | CHF | 1'700.-- |

---

<sup>1</sup> Bereinigt aufgrund Teuerungsausgleichs gemäss GRB Nr. 149 vom 4. März 2008 und GRB Nr. 243 vom 25. Mai 2010, rückwirkend in Kraft seit 1. Januar 2008.

<sup>2</sup> SGS 180.

<sup>3</sup> Ord. Nr. 1.6.1.

<sup>4</sup> Fassung vom 28. Februar 2011, in Kraft seit 1. Juli 2011.

<sup>5</sup> Fassung vom 25. August 2008, in Kraft seit 1. Januar 2009.

|  |   |               |
|--|---|---------------|
| <sup>3</sup> Sozialhilfebehörde und Vormundschaftsbehörde: |   |               |
| a.   | Präsidiien der Sozialhilfe- und Vormundschaftsbehörde                         | CHF 19'000.-- |
| b.   | Vizepräsidien Sozialhilfe- und Vormundschaftsbehörde                          | CHF 1'000.--  |
| <sup>4</sup> Gemeindeführungsstab:                         |   |               |
| a.   | Stabschef/in  | CHF 3'024.--  |
| b.   | übrige Mitglieder   | CHF 504.--    |
| <sup>5</sup> Feuerwehr (inkl. Alarmierungspikett):         |   |               |
| a.   | Kommandant/in   | CHF 6'501.60  |
| b.   | Kommandant/in -Stellvertreter/in  | CHF 1'512.--  |
| c.   | Übrige Offiziere/innen, Feldweibel/in, Fourier                                | CHF 705.60    |
| <sup>6</sup> Zivilschutzorganisation:                      |   |               |
| a.   | Chef/in ZSO (ohne zusätzliche Vergütungen nach Zeitaufwand)                   | CHF 6'048.--  |
| b.   | Chef/in ZSO-Stellvertreter/in (ohne zusätzliche Vergütungen nach Zeitaufwand) | CHF 3'024.--  |
| <sup>7</sup> Diverse:                                      |   |               |
| a. <sup>6</sup>  |   |               |
| b.   | Rebwärter   | CHF 826.55    |
| c.   | Baumwärter  | CHF 1'028.15  |
| d.   | Ackerbaustelle  | CHF 3'024.--  |
| e. <sup>7</sup>  |   |               |

## II. Vergütungen nach Zeitaufwand

### § 3 Grundsatz

<sup>1</sup> Sitzungsgelder werden für die Sitzungen mit offizieller Einladung, Traktandenliste und Protokollführung ausgerichtet.

<sup>2</sup> Für die Sitzungsleitung und die Protokollführung wird das doppelte Sitzungsgeld ausgerichtet. Von diesem Grundsatz ausgenommen sind die Präsidentin / der Präsident des Gemeinderates sowie sämtliche Sitzungsleiterinnen / Sitzungsleiter, die eine Jahresgrundvergütung beziehen.

<sup>6</sup> Änderung vom 25. September 2017, in Kraft per 1. Januar 2018.

<sup>7</sup> Änderung vom 25. September 2017, in Kraft per 1. Januar 2018.

<sup>3</sup> Für die Ausarbeitung des Kommissionsberichtes wird ein einfaches Sitzungsgeld ausgerichtet.

<sup>4</sup> Mit dem Sitzungsgeld wird die Sitzungsteilnahme abgegolten.<sup>8</sup>

<sup>5</sup> Die Vor- und Nachbereitung und das Aktenstudium werden separat entschädigt.<sup>9</sup>

#### § 4 Anspruchsberechtigung und Höhe<sup>10</sup>

<sup>1</sup> Vergütungen pro Stunde (auf ¼ Stunde auf- oder abgerundet):

|  |     |     |       |
|--|-----|-----|-------|
| a. Generell  |     | CHF | 28.20 |
| b. Mitglieder Feuerwehr  |     |     |       |
| - Übungen / Arbeiten im Magazin / Unterhaltsarbeiten Fahrzeuge                                       | CHF |     | 28.20 |
| - Ernstfälle werktags 07.00 bis 20.00 Uhr  | CHF |     | 40.30 |
| - Ernstfälle in der Nacht von 20.00 bis 07.00 Uhr und an Samstagen von 07.00 bis 20.00 Uhr           | CHF |     | 60.50 |
| - Ernstfälle an Sonn- u. Feiertagen von 20.00 Uhr des Vortages bis 07.00 Uhr des folgenden Werktages | CHF |     | 80.65 |
| c. Mitglieder Gemeindeführungsstab <sup>11</sup>   |     |     |       |
| - Übungen / Einsatzübungen / Sitzungen   | CHF |     | 28.20 |
| - Ernstfälle werktags 07.00 bis 20.00 Uhr  | CHF |     | 40.30 |
| - Ernstfälle in der Nacht von 20.00 bis 07.00 Uhr und an Samstagen von 07.00 bis 20.00 Uhr           | CHF |     | 60.50 |
| - Ernstfälle an Sonn- u. Feiertagen von 20.00 Uhr des Vortages bis 07.00 Uhr des folgenden Werktages | CHF |     | 80.65 |

<sup>2</sup> Für Vor- und Nachbereitung und Aktenstudium pro Sitzung:

|   |  |  |        |
|---|--|--|--------|
| a. Schulrat, Sozialhilfe- und Vormundschaftsbehörde (exkl. Präsidium)   |  |  | 2 Std. |
| b. Für alle übrigen Behörden und Kommissionen inkl. Einwohnerrat (exkl. Wahlbüro und Gemeinderat für Gemeinderatssitzungen) <sup>12</sup> |  |  | 1 Std. |

<sup>3</sup> Anstelle der in den Abs. 1 genannten Vergütungen werden bei halb- oder ganztägigen Beanspruchungen Taggelder ausgerichtet. Taggelder werden jenen Personen, die Jahresgrundvergütungen beziehen nur für Beanspruchungen, die gemäss § 2 nicht durch diese gedeckt sind, ausgerichtet.

|                                    |  |     |       |
|------------------------------------|--|-----|-------|
| <sup>4</sup> Tagespikett Feuerwehr |  | CHF | 50.40 |
|------------------------------------|--|-----|-------|

<sup>5</sup> Pauschalvergütungen für Fort- und Weiterbildung:

<sup>8</sup> Fassung vom 25. August 2008, in Kraft seit 1. Januar 2009.

<sup>9</sup> Fassung vom 25. August 2008, in Kraft seit 1. Januar 2009.

<sup>10</sup> Fassung vom 25. August 2008, in Kraft seit 1. Januar 2009.

<sup>11</sup> Fassung vom 31. August 2015, in Kraft seit 1. Januar 2016.

<sup>12</sup> Fassung vom 16. Februar 2009, in Kraft seit 1. Mai 2009.

|    |  | ½ Tag (bis 5 Std.) | 1 Tag (über 5 Std.) |
|----|--|--------------------|---------------------|
| a. | Mitglieder des Gemeinderates                             | CHF 100.80         | CHF 181.45          |
| b. | Mitglieder der Schulräte                                 | CHF 100.80         | CHF 181.45          |
| c. | Mitglieder der Sozialhilfe- und Vormundschaftsbehörde    | CHF 100.80         | CHF 181.45          |
| d. | Mitglieder von Kommissionen mit behördlichen Befugnissen | CHF 100.80         | CHF 181.45          |
| e. | Mitglieder von Kontrollorganen (GPK/RPK)                 | CHF 100.80         | CHF 181.45          |
| f. | Mitglieder des Gemeindeführungsstabes                    | CHF 100.80         | CHF 181.45          |
| g. | Mitglieder der Feuerwehr (Kursbesuche)                   | CHF 100.80         | CHF 181.45          |

### III. Weitere Vergütungen und Auslagenersatz

#### § 5 Weitere Vergütungen

Der Gemeinderat setzt die Vergütungen für ausserordentliche Beanspruchungen fest.

#### § 6 Auslagenersatz

<sup>1</sup> Anspruch auf Auslagenersatz besteht für die tatsächlichen Auslagen für Reise, Verpflegung und Unterkunft. Als Reisespesen werden in der Regel die Kosten des öffentlichen Verkehrsmittels vergütet. Der Gemeinderat regelt die Einzelheiten in einer Verordnung.

<sup>2</sup> Der Einwohnerratspräsidentin / dem Einwohnerratspräsidenten wird bei Amtsantritt für die Abgeltung der ordentlichen persönlichen Spesen eine Jahrespauschale von CHF 1'008.-- ausgerichtet.

### IV. Berufliche Vorsorge

#### § 7<sup>13</sup> Berufliche Vorsorge

Die gemäss diesem Reglement ausbezahlten Vergütungen sind im Rahmen der Statuten der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK), bzw. des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG)<sup>14</sup> der beruflichen Vorsorge unterstellt.

#### § 7<sup>bis15</sup> Unfallversicherung

<sup>1</sup> Das Gemeindepräsidium wird von der Gemeinde gegen die Folgen von Berufs- und Nichtberufsunfällen versichert. Es hat sich nach Massgabe des Gemeinderates an den Prämien der Nichtberufsunfallversicherung zu beteiligen.

<sup>13</sup> Änderung vom 25. September 2017, in Kraft per 1. Januar 2018.

<sup>14</sup> SR 831.40.

<sup>15</sup> Änderung vom 25. September 2017, in Kraft per 1. Januar 2018.

### **§ 7<sup>ter</sup><sup>16</sup> Entlöhnung bei Ausfall der Arbeitsleistung**

Dem Gemeindepräsidium wird bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit oder Unfall nach Massgabe von § 42 des Personalreglements die Jahresvergütung pro rata temporis ausgerichtet.

## **V. Anpassung an die Teuerung und Auszahlung**

### **§ 8 Anpassung an die Teuerung<sup>17</sup>**

Die Anpassung an die Teuerung erfolgt zu Beginn jeder Legislaturperiode jeweils aufgrund der Entwicklung des Landesindex der Konsumentenpreise, erstmals per 1. Juli 2012.

### **§ 9 Auszahlung**

Die Auszahlung sämtlicher Vergütungen erfolgt in der Regel halbjährlich per Ende Juni und per Ende Dezember.

## **C. Übergangs- und Schlussbestimmungen**

### **§ 10 Änderung bisherigen Rechts**

Auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Reglements sind alle mit ihm in Widerspruch stehenden Bestimmungen aufgehoben. Insbesondere werden die nachstehenden Reglemente wie folgt geändert oder teilweise aufgehoben:

#### **1. Geschäftsreglement des Einwohnerrates vom 27. November 1972<sup>18</sup>**

4.1

...

4.1.1 bis 4.1.6

*Aufgehoben*

4.2

...

#### **2. Verwaltungs- und Organisationsreglement (VOR) vom 22. November 1999<sup>19</sup>**

*§ 5 Entschädigung*

...

---

<sup>16</sup> Änderung vom 25. September 2017, in Kraft per 1. Januar 2018.

<sup>17</sup> Fassung vom 25. August 2008, in Kraft seit 1. Januar 2009.

<sup>18</sup> Ord. Nr. 1.2.1.

<sup>19</sup> Ord. Nr. 1.1.2.

### **3. Reglement betreffend die Führung in besonderen und ausserordentlichen Lagen vom 23. Oktober 2000<sup>20</sup>**

*§ 9 Entschädigung und Versicherung*

...

### **4. Feuerwehrreglement vom 21. November 1988<sup>21</sup>**

*§ 33 Sold*

...

*§ 34 Entschädigung*

...

### **§ 11 Inkrafttreten**

Dieses Reglement tritt nach Vorliegen der Genehmigung der kantonalen Finanz- und Kirchendirektion per 1. Januar 2006 in Kraft.

Pratteln, 24. Mai 2004

Für den Einwohnerrat

Präsident

Sekretär

Aldo Pavan

Bruno Helfenberger

### **Genehmigung und Inkrafttreten**

Von der Finanz- und Kirchendirektion genehmigt am 3. November 2004

Datum des Inkrafttretens: 1. Januar 2006<sup>22</sup>

---

<sup>20</sup> Ord. Nr. 4.2.1.

<sup>21</sup> Ord. Nr. 4.3.1.

<sup>22</sup> GRB Nr. 146 vom 5. April 2005.



## Änderungen

| <i>Datum der Änderung</i> | <i>Erlass (Titel/Ord. Nr.)</i> | <i>Geänderte Paragraphen</i>  | <i>Inkrafttreten</i>           |
|---------------------------|--------------------------------|---|--------------------------------|
| 25. August 2008           | Behördenreglement / 01.08      | § 2 Abs. 1 lit. a, b und c, Abs. 2 lit. a, b und c (neu), Abs. 3 lit. a und b (neu), § 3 Abs. 4 und 5 (neu), § 4 lit. b (neu) und c (neu) und § 8 | 1. Januar 2009                 |
| 16. Februar 2009          | 01.08                          | § 4 Abs. 2 lit. b   | 1. Mai 2009                    |
| 25. Mai 2010              | 01.08                          | § 2 Abs. 4-7, § 4 Abs. 1, 4 und 5 und § 6 Abs. 2 (Bereinigung Teuerungsausgleich)   | Rückwirkend per 1. Januar 2008 |
| 28. Februar 2011          | 01.04                          | § 1   | 1. Juli 2011                   |
| 31. August 2015           | Behördenreglement / 01.08      | § 4 Abs. 1 lit. c (neu)   | 1. Januar 2016                 |
| 25. September 2017        | Behördenreglement / 01.08      | § 2 Abs. 7 lit. a, § 2 Abs. 7 lit. e, § 7 (neu), § 7 <sup>bis</sup> (neu), § 7 <sup>ter</sup> (neu)   | 1. Januar 2018                 |